

Abwasser – und Abfallverband Grossache-Süd

ANTRAGSBEILAGE A1	
Geschäftszahl:	Eingangsvermerk:
.....

Beschreibung einer häuslichen Abwassereinleitung

Für Ein-/Mehrfamilienhäuser, Wohnanlagen, Privatpensionen bis 10 Betten, etc.
auf Grundlage des § 32b WRG1959 idgF. („Häusliches Abwasser,,)

1 Name und Anschrift des Indirekteinleiters mit häuslichem Abwasser

Datum:	
Antragsteller: (Name, Adresse, Telefon)	
Art der zu entwässernden Anlage:	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Zweifamilienhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienwohnanlage <input type="checkbox"/> Reihenhaus <input type="checkbox"/> Eigentumswohnung (in Wohnanlage) <input type="checkbox"/> Mietwohnung (in Wohnanlage) <input type="checkbox"/> Wohnhaus mit Ferienwohnung(en) <input type="checkbox"/> Privatpension / Fremdenheim bis zu 10 Betten
Indirekteinleiter: (nur ausfüllen wenn nicht mit Antragsteller ident)	

Neue Anlage/Neue Einleitung		Besteht der Anschluß bereits	Ja	Nein
Änderung einer bestehenden Anlage/Einleitung		Besteht eine interne Trennkanalisation (Trennung von Oberflächen-/Schmutzwasser)	Ja	Nein

2 Standort der zu entwässernden Anlage

Adresse:	
Grundstücksnummer(n):	
Katastralgemeinde:	

3 Allgemeine Angaben zur häuslichen Abwasserableitung

Kanalanschluß über Ortskanal:	<input type="checkbox"/>
Beschreibung Trennstelle:	

Beschreibung Anschlußstelle:	
------------------------------	--

4 Allgemeine Angaben zur Niederschlagswasserableitung

Art der Entsorgung für die Oberflächenwässer:	<input type="checkbox"/> Regenwasserkanal (einer Trennkanalisation) <input type="checkbox"/> Direkte Einleitung in ein Gewässer (Bach, Gießen, etc.) <input type="checkbox"/> Versickerung
---	--

Beschreibung Trennstelle:	
Beschreibung Anschlußstelle:	

5 Berechnung des häusliches Abwassers

Die Ermittlung der EW_{60} -Werte erfolgt nach ÖNORM B 2502 (T1 & T2) anhand nachstehender Tabelle

Anzahl der Fremdenbetten mit Komfort (Du, WC, Bad)	[Stk]	x 1,5 EW_{60}/Stk	[EW_{60}]
Anzahl der Fremdenbetten ohne Komfort	[Stk]	x 1,0 EW_{60}/Stk	[EW_{60}]
Ständige Einwohner	[EW]	x 1,0 EW_{60}/EW	[EW_{60}]
Summe der EW_{60}-Werte			[EW_{60}]

Ermittlung der maximalen Abwassermenge:			
Max. Tagesmenge	[EW_{60}]	x 0,200 m^3/EW_{60}	= [m ³ /d]

6 Berechnung des Niederschlagswassers

Die Berechnungsangaben für das Niederschlagswasser sind nur auszufüllen, wenn die Einleitung dieser Abwässer in eine öffentlich Kanalisation erfolgt (Angabe der Entsorgungsart gemäß Pkt. 4) !

Grundstücksfläche:	[m ²]
--------------------	-------------------

Davon sind nachstehend angeführte Flächen versiegelt und wird das anfallende Oberflächenwasser entsprechend den Angaben unter Pkt. 4 entsorgt.

Die Ermittlung des Niederschlagswassers ist mit einer **Mindestregenspende von $r_{15,1} = 150 \text{ l/s} \cdot \text{ha}$** vorzunehmen.

Entwässerte Dachflächen	[m ²]	x 150/10.000	[l/s]
Wege, Parkbereiche, Zufahrten	[m ²]	x 150/10.000	[l/s]
Sonstig befestigte Flächen	[m ²]	x 150/10.000	[l/s]
SUMME Oberflächenwasser			[l/s]

Die maximale Tageswassermenge in 24 Stunden wird mit einer **Niederschlagshöhe von 35 mm/24h entspricht 35 l/(m²*24h)** ermittelt.

Entwässerte Dachflächen	[m ²]	x 0,035 m ³	[m ³ /d]
Wege, Parkbereiche, Zufahrten	[m ²]	x 0,035 m ³	[m ³ /d]
Sonstig befestigte Flächen	[m ²]	x 0,035 m ³	[m ³ /d]

SUMME Oberflächenwasser	[m ³ /d]
-------------------------	---------------------

7 Größe und Art des Wasserbezuges

ja	nein		Menge/Jahr
		Aus öffentl. Wasserversorgung	[m ³ /a] ¹
		Eigenwasserversorgung (Quelle, Brunnen usw.)	[m ³ /a]
Wasserrechtliche Bewilligung (Bescheid/Zahl)			
Wasserverbrauch (gesamt)			[m ³ /a]

1) z.B. letzte Wasserabrechnung

8 Pläne und Beilagen

Dieser Beschreibung liegen nachstehend angeführte Unterlagen bei:

Lageplan /Lageskizze ¹

(mit der Lage der Leitungen und sonstigen Entwässerungsanlagen, Vorreinigungsanlagen, Versickerungen, Trennstelle, Einleitungsstelle in den öffentlichen Kanal, öffentlicher Kanal im Einleitungsbereich, etc.)

Sonstige Beilage(n):

⁽¹⁾ Leitungen sind mit folgender Farbkennung zu versehen:

blau: Oberflächenwasser
(nur atmosphärisch verschmutzt)
rot: häusliche Abwässer

9 Zeitpunkt und Zeitdauer der Einleitung

	Ja	nein
Einleitung besteht		
	seit (Datum angeben)	beginnt mit (Datum angeben)
Zeitpunkt der Einleitung		

10 Zusammenfassung

11.1 Einleitung von häuslichen Abwässern

Häusliches Abwasser wird in unter Pkt. 5 ermittelten Umfang in öffentliche Kanalisation eingeleitet	Ja	Nein
---	----	------

11.2 Einleitung von Niederschlagswässern

Niederschlagswasser wird (über eine Mischkanalisation der Gemeinde) im unter Pkt. 6 ermittelten Umfang in die öffentliche Kanalisation eingeleitet	Ja	Nein
--	----	------

..... (Antragsteller, Name in Blockschrift) (Ort, Datum) (Unterschrift)